

Bericht über Internationales Kinderfest 2018 – 02.06.218

Der Kindertag wird seit dem 1. Juni 1950 jedes Jahr auf der ganzen Welt gefeiert. Der internationale Kindertag wurde eingeführt, um die Interessen der am stärksten gefährdeten Menschen auf der Welt zu verteidigen, die allen Arten der Gefahren schutzlos ausgesetzt sind, was oft auf das Fehlverhalten der Erwachsenen zurück führen lässt.

Im Deutsch - Russischen Hilfswerk zur Heiligen Alexandra ist es zur Tradition geworden dieses Fest mit den Kindern, Eltern und Großeltern zu feiern. In diesem Jahr trafen wir uns alle am 2. Juni um zusammen mit unseren Gästen um eine schöne Atmosphäre zu schaffen und gute Laune zu verbreiten.

Die festliche Veranstaltung begannen mit einem Konzert, an dem die Kinder der Gruppe "Znayki" aktiv teilnahmen, Lieder sangen, Gedichte vortrugen, die einer glücklichen Kindheit gewidmet waren. Im Anschluss führte N. Ivasova einen schönen jüdischen Tanz auf der Bühne vor, der mit seinem energischen Rhythmus das Publikum in den Bann zog.

Als Nächstes sahen wir unseren Gästen aus der „Vektor-Schule“ zu. L. Janzen sang ein Lied, die Theatergruppe spielte eine Szene aus der Vorstellung „Mädchen“ von A. Barto. Beendet haben sie ihren Auftritt mit einem schönen Tanz "Rock'n Roll".

Daraufhin folgte ein junges Pärchen M. Mansurov und A. Hajiyeu, welches einen graziösen tschetschenischen Tanz aufgeführt.

Die Gruppe „Kolokoltschik“ sang das Lied „Wir lernen neue Wörter“ und das bei allen Generationen von Krokodil „Gena“ bekannte Lied „Blauer Wagon“. Es wurde sowohl von den Gästen als auch von den Teilnehmern des Konzerts gesungen.

Im zweiten Teil des Konzertes dominierte unsere wunderbare Theatergruppe unter der Leitung von T. Werner. Kunstvoll dekorierte Szene, helle, schöne Kostüme und wunderschöne Rollenspiele entführten das Publikum in die Welt des Märchens "Die Leblose Prinzessin und die sieben Recken". Die Geschichte des bekannten Dichters Puschkin wurde gewählt, aufgrund des diesjährigen Jahrestages seiner Geburt am 6. Juni. Das Kinderthema zieht sich wie ein roter Faden durch alle seine Werke.

Nach den Aufführungen hatten die Teilnehmer und die jungen Gäste die Möglichkeit an Spielen, Wettbewerben und Quizfragen teilzunehmen und tolle Preise zu gewinnen. Außerdem wurde von unseren Mitarbeitern eine kleine Dessertbar mit Kuchen, Keksen und Eis aufgestellt an der sich unsere Gäste bedienen konnten.

Das Publikum bedankte sich bei allen Teilnehmern und Organisatoren des Konzertes und verließ gut gelaunt unseren Verein.